

Herausgeber:

Der Bürgermeister der Stadt Gladbeck  
Willy-Brandt-Platz 2, 45964 Gladbeck

20. überarbeitete Auflage, 2018

Amt für Planen, Bauen, Umwelt – Umwelta Abteilung

Herstellung:

Rathausdruckerei

Auflage:

250/2018



## Vorwort

Liebe Gladbeckerinnen und Gladbecker,  
die schönsten Ziele liegen oft direkt für der Haustür: Wer etwas erleben und dabei auch noch etwas lernen möchte, dem bieten sich in unserer Stadt, aber auch in der gesamten Region hervorragende Möglichkeiten.

Der „Exkursionsführer Umwelt“ - mittlerweile in der 20. Auflage - zeigt dazu einen Überblick. Von Touren zur Imkerschule im Johowgarten über einen Ausflug zur Umweltpädagogischen Station am Heidhof bis hin zur Besichtigung umweltschonender Industrieanlagen finden sich hier eine Reihe von spannenden Zielen.

Die Kontaktdaten und ausführlichen Informationen dieser Broschüre sind besonders für Schulklassen nützlich. Doch auch für Vereine, Verbände und Gruppen bietet der Exkursionsführer eine breite Übersicht mit spannenden, aber auch lehrreichen Angeboten. Mein besonderer Dank gilt allen Firmen, Betrieben und Institutionen, die diese Neuauflage durch ihre Angebote möglich machen.

Viel Freude mit dem neuen Exkursionsführer, viel Freude beim Entdecken unserer Stadt und Region!

Herzlichst

Ihr



- Ulrich Roland -  
Bürgermeister

# INHALTSVERZEICHNIS

Thema	Seite
<b>Natur und Landschaft</b>	
Imkerschule im Johowgarten	1
Waldpädagogisches Zentrum	3
Bauernhöfe in der näheren Umgebung	5
Zooschule ZOOM Erlebniswelt	7
Umweltpädagogische Station Heidhof - RVR	9
Arche Noah	11
Berufsbildungsstätte Vöinghof	13
<b>Abwasser</b>	
Kläranlage Bottrop	15
Kläranlage Picksmühlenbach	17
<b>Wassergewinnung</b>	
Ruhrwasserwerk Styrum-Ost	19
Aquarius Wassermuseum	21
Haus Ruhrnatur	23
<b>Energie</b>	
Uniper Kraftwerke GmbH, Kraftwerke Scholven	25
EnergyLab	27
<b>Abfall</b>	
Abfallkraftwerk AGR-RZR Herten	29
Zentraler Betriebshof Gladbeck - ZBG -	31
<b>Glas-Recycling</b>	
REMONDIS Recycling GmbH	33

## **Industrie und Umwelt**

Ruhr Oel GmbH	35
INEOS Phenol GmbH	37

## **Luft und Klima**

Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (LANUV NRW)	39
Agenda-21–Zentrum NRW/Institut für Umwelt- und Zukunftsforschung (IUZ)	41
Haus der kleinen Forscher – Emscher Lippe Region	43

## **Informationen zum Thema Umweltschutz**

Museum der Stadt Gladbeck/Wasserschloss Wittringen	45
Amt für Planen, Bauen, Umwelt – Umweltabteilung -	47

**Exkursionsziel:**

**Imkerschule im Johowgarten**  
Johowstraße, 45966 Gladbeck

**Erläuterung:**

Mit Hilfe von Schaukästen und Schautafeln werden das Verhalten und die Lebensweisen der Bienen erläutert. Weiterhin sind Bienenhäuser, Bienenstöcke und Waben zu besichtigen. Während dieser Vorführung wird ein Bienenvolk geöffnet. Der Besuch der Imkerschule ist jedoch nur in den Monaten Mai bis September möglich. Das Erlernen der Imkerei und der Umgang mit den Bienen ist durch den Besuch der Vereinsversammlungen möglich.

**Teilnehmerzahl:**

Ca. 15 Personen

**Alter:**

Kein Mindestalter

**Dauer:**

Ca. 1,5 Stunden

**Anmeldung  
und  
Auskünfte:**

Imkerverein Gladbeck e.V.

Herr Friedrich Wolters  
Wildenhoff 31, 46240 Bottrop  
Tel: 02041/91281

Anmeldungen können telefonisch erfolgen



**Exkursionsziel:**

**Waldpädagogisches Zentrum (WPZ)**  
Ruhehorst 14, 46244 Bottrop

**Erläuterung:**

Die Führung eignet sich vor allem für die jüngeren Schulkinder. Vorgestellt werden dort die Funktion und Lebensweise eines Baumes, einer Pflanze (Photosynthese), der Baum als Lebensraum und der Lebensraum Wald. Auch auf die Vielfalt der Tierarten im Wald geht die Exkursion ein. Im Waldpädagogischen Zentrum sind akustische, optische und Tastlehrpfade vorhanden. Interessant sind auch Führungen durch die Imkeranlage.

**Teilnehmerzahl:**

Klassenstärke

**Alter:**

Grundschulklassen

**Dauer:**

Ca. 2 Stunden

**Anmeldung  
und  
Auskünfte:**

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald  
Waldpädagogisches Zentrum

Herr Pawliczek  
Ruhehorst 14, 46244 Bottrop  
Tel: 02045 / 85111



**Exkursionsziel:****Bauernhöfe in der näheren Umgebung****Erläuterung:**

Die Schülerinnen und Schüler können einen Bauernhof mit allen Anlagen und Einrichtungen besichtigen; Pflanzenbau und Tierhaltung werden erläutert. Die Betriebserkundungen sollten im Unterricht möglichst themenbezogen vorbereitet sein.

**Teilnehmerzahl:**

Mindestens 15, höchstens 30 Personen

**Alter:**

Kein Mindestalter

**Dauer:**

1 bis 2 Stunden

**Anmeldung  
und  
Auskünfte:**

Landwirtschaftskammer NRW  
Kreisstelle Coesfeld/Recklinghausen,  
Borkener Straße 25, 48653 Coesfeld

Frau Lammers oder Herr Samberg  
Tel: 02541 / 910-320  
E-Mail: marianne.lammers@lwk.nrw.de  
josef.samberg@lwk.nrw.de

Landwirtschaftlicher Kreisverband  
Recklinghausen  
Börsterweg 20, 45657 Recklinghausen  
Herr König  
Tel: 02361 / 1035-0  
montags bis freitags 08.30 - 12.30 Uhr



**Exkursionsziel:****Zooschule ZOOM Erlebniswelt**

Grimberger Allee 3, 45889 Gelsenkirchen

**Erläuterung:**

Mitten im Revier eine Reise nach Alaska, Afrika und jetzt auch Asien machen kann man in der ZOOM Erlebniswelt Gelsenkirchen. Als „Reisebegleitung“ mit verschiedenen Angeboten gibt es für Schulklassen und Lehrkräfte die Zooschule.

Mit spannenden Programmen zu verschiedenen Themen bietet die Zooschule die Möglichkeit, aus einem abenteuerlichen Ausflug in eine fremde Welt zusätzlich eine kleine „Bildungsreise“ in die Welt der Tiere Alaskas, Afrikas und Asiens zu machen.

Im Grimberger Hof, einem westfälisch gestalteten Bauernhof mit seinen Nutztieren und dem Streichelzoo, wird das „exotische“ Angebot ergänzt durch einheimische und anfassbare Tiere.

Die aktuelle Programmauswahl finden Sie auf unserer Homepage oder können Sie unter der angegebenen Telefonnummer oder E-Mail-Adresse erfragen.

**Teilnehmerzahl:**

Nach Absprache

**Alter:**

Vorschulklassen, Schulklassen, Studenten und Lehrkräfte

**Dauer:**

Nach Absprache

**Anmeldung  
und  
Auskünfte:**

Zooschule ZOOM Erlebniswelt  
Grimberger Allee 3, 45889 Gelsenkirchen  
[www.zoom-erlebniswelt.de](http://www.zoom-erlebniswelt.de)

Frau Lisa Schwarz  
Tel: 0209 / 9545117  
Sprechzeit: mittwochs  
13.00 - 15.00 Uhr und nach Vereinbarung  
E-Mail: [zooschule@zoom-erlebniswelt.de](mailto:zooschule@zoom-erlebniswelt.de)



**Exkursionsziel:****Umweltpädagogische Station Heidhof - RVR****Erläuterung:**

Auf einer Fläche von ca. 2000 ha rund um den Heidhof bieten sich verschiedene Ökosysteme für die Freilandarbeit an:

Naturnaher Wald, Fließgewässer, Stillgewässer, Heideflächen, ein Bergsenkungssee, Auskiesungs- und Rekultivierungsflächen sowie Erholungsräume mit Freizeiteinrichtungen.

Die von Lehrerinnen und Lehrern betreute Station bietet handlungs- und erlebnisorientiertes Lernen in der Natur u. a. zu folgenden Bereichen:

- Die geheimnisvolle Welt der Bachlebewesen,
- Walderfahrung mit allen Sinnen,
- Wir untersuchen Boden,
- Funktionen des Waldes,
- Der Bach wird zum See,
- Mit Kindern in der Natur arbeiten,
- Lebensraum Wald als Beispiel für ein terrestrisches Ökosystem,
- Der Naturdetektiv,
- Der Heidhofsee - Ökosystem aus Menschenhand,
- Superfood am Wegesrand - süße Beeren aus aller Welt,
- Was blüht so früh am Heidhof?
- Der Schwarzbach - ein naturnaher Waldbach?

**Teilnehmerzahl:**

Klassenstärke

**Alter:**

- Schulklassen ab Klasse 5
- Informationsveranstaltungen, Praxisseminare und Workshops für Lehrkräfte

**Dauer:**

Montag bis Freitag 9:00 - 13:00 Uhr

**Preis**

kostenfrei

**Anmeldung und Auskünfte:**

Regionalverband Ruhr  
Umweltpädagogische Station Heidhof  
Zum Heidhof 25, 46244 Bottrop-Kirchhellen  
Tel: 02045 / 405614  
Fax: 02045 / 405622  
[www.umweltstationheidhof.metropoleruhr.de](http://www.umweltstationheidhof.metropoleruhr.de)  
E-Mail: [umweltbildungheidhof@rvr-online.de](mailto:umweltbildungheidhof@rvr-online.de)



**Exkursionsziel:****Arche Noah**

Grünewaldstr. 33, 46236 Bottrop

**Erläuterung:**

Auf einem etwa 7000 qm großen Brachgelände im Bottroper Süden befindet sich die Arche Noah. Kinder und Jugendliche sollen in unmittelbarer Nähe zu ihrem Wohn- und Schulbereich umweltbewussten Umgang mit Tieren und Pflanzen erfahren.

Vormittags ist die Einrichtung für Gruppen geöffnet, die je nach Alter und Struktur Themen bearbeiten und das Grundstück erkunden können.

Analog einem schulbiologischen Zentrum wird Schulen Raum und Hilfe bei der Umsetzung von Projekten im Bereich Natur- und Umwelterziehung geboten.

Themen können z.B. sein:

- Lebensraum Boden
- Lebensraum Teich
- Vom Schaf zur Wolle

Bei kürzeren und/oder themengebundenen Besuchen werden wahlweise eine geführte Besichtigung der Einrichtung oder Geländeerkundungsspiele angeboten.

Nachmittags ist offener Betrieb mit Reitunterricht, wechselnden Kreativangeboten und Raum zum freien Spielen und Entfaltung.

Am Wochenende ist es möglich, Kindergeburtstage zu feiern.

**Teilnehmerzahl:**

Ca. 25 Personen

**Alter:**

Kindergärten, Schulen bis ca. Klasse 8

**Dauer:**

1,5 - 4 Stunden

Öffnungszeiten: Mo - Frei 08:30 - 17:00; Sa +

So: 10:00 - 16:00 Uhr

**Anmeldung  
und  
Auskünfte:**

Arche Noah

Grünewaldstr. 33, Bottrop

Tel: 02041 / 61517

E-Mail: [archenoahbottrop@googlemail.com](mailto:archenoahbottrop@googlemail.com)

Homepage: [www.archenoah-bottrop.de](http://www.archenoah-bottrop.de)



**Exkursionsziel:****Berufsbildungsstätte Vöinghof**

Hornstraße 25, 45964 Gladbeck

**Erläuterung:**

In der ehemaligen Bauernschaft Ellinghorst, heute Stadtteil von Gladbeck, liegt an der Hornstraße etwas hinter Bäumen versteckt der erstmals 1418 namentlich erwähnte Vöinghof. Etwa 13000 m<sup>2</sup> des ehemaligen landwirtschaftlichen Betriebes werden seit 1985 als Berufsbildungsstätte genutzt.

Angeboten wird eine Führung durch das weitläufige Gelände der Bildungsstätte, das sich an ein Landschaftsschutzgebiet anschließt.

Als besondere Exkursionspunkte werden vorgestellt:

- Vogelschauhaus (nur während der Brutzeit)
- Teiche und Biotope
- Denkmalsgeschütztes Bienenhaus
- Denkmalsgeschütztes Brotbackhaus
- Bauerngarten
- Vielfältige heimische und standortgerechte Pflanzenwelt je nach Jahreszeit.

**Teilnehmerzahl:**

Ca. 15 Personen

(Schulklassen und Kindergärten nach Absprache)

**Alter:**

Kindergärten, Schulen bis Klasse 7, Senioren

**Dauer:**

Ca. 1,5 Stunden

**Anmeldung  
und  
Auskünfte:**

Berufsbildungsstätte Vöinghof  
Hornstraße 25, 45964 Gladbeck



**Exkursionsziel:****Kläranlage Bottrop**

In der Welheimer Mark 158, 46238 Bottrop

**Erläuterung:**

Zu Beginn erhalten die Interessentinnen und Interessenten eine kurze Einführung in die Thematik. Während der anschließenden Besichtigung der Kläranlage werden die fünf Reinigungsstufen von der Zuführung des Abwassers über ein Pumpwerk bis hin zum Abfließen des Wassers in die Emscher erläutert

**Teilnehmerzahl:**

Max. 30 Personen  
(pro 8 Schülern unter 18 Jahren 1 Aufsichtsperson)

**Alter:**

Ab Klasse 5

**Dauer:**

Ca. 2 Stunden

**Anmeldung  
und  
Auskünfte:**

Emschergenossenschaft  
Kronprinzenstr. 24, 45128 Essen

Herr Franke  
Tel 0201 / 104 - 2630



**Exkursionsziel:****Kläranlage Picksmühlenbach**

Lüttinghofstr. 62, 45895 Gelsenkirchen

**Erläuterung:**

Den Schülerinnen und Schülern wird die Funktionsweise einer Kläranlage erläutert und bei einem Rundgang durch das Gelände können sie verschiedene Klärbecken sehen. Es handelt sich um eine moderne, vollbiologische Kläranlage, die seit 1989 in Betrieb ist. Die herkömmliche biologische Stufe wird ergänzt durch simultan ablaufende Phosphatfällung und Nitrifikations- und Denitrifikationsprozesse, um das Abwasser von Ammonium zu befreien.

**Teilnehmerzahl:**

Max. 20 Personen  
(pro 8 Schüler eine erwachsene Begleitperson)

**Alter:**

Ab Klasse 5

**Dauer:**

Ca. 1 - 2 Stunden

**Anmeldung  
und****Auskünfte:**

Lippeverband  
Kronprinzenstr. 24, 45128 Essen

Herr Franke  
Tel 0201 / 104-2630



**Exkursionsziel:**

**Ruhrwasserwerk Styrum-Ost**  
in Mülheim

**Erläuterung:**

Wie man aus Ruhrwasser Trinkwasser macht, können die Schülerinnen und Schüler bei der Besichtigung des Ruhrwasserwerk Styrum-Ost erfahren. An Ort und Stelle erfahren sie alles Wissenswerte über die Trinkwassergewinnung und -aufbereitung, über Gewässerschutz und Umweltschutz. Zur Vor- und Nachbereitung dieser Exkursion stellt das RWW Informationsmaterial zur Verfügung.

**Teilnehmerzahl:**

Je nach Absprache / max. 30 Personen

**Alter:**

Ab Klasse 4

**Dauer:**

Ca. 1,5 - 2 Stunden

Di bis Fr 10.00 - 18.00 Uhr;

Bitte vereinbaren Sie möglichst frühzeitig einen Termin.

**Anmeldung  
und  
Auskünfte:**

RWW Rheinisch-Westfälische Wasserwerksgesellschaft mbH  
Tel: 0208/ 4433 604  
(Di-So. 10 bis 17 Uhr)  
E-Mail: [miriam.schmalhaus@rww.de](mailto:miriam.schmalhaus@rww.de)

Broschüre: „Wasser ist kein trockener Stoff“



**Exkursionsziel:****Aquarius Wassermuseum**

Burgstr. 70, 45476 Mülheim an der Ruhr  
 Öffnungszeiten: Di - So 10.00 bis 18.00 Uhr  
 (letzter Einlass: 17.00 Uhr)

**Erläuterung:**

Was im Unterricht zu Themen wie Wasserkreislauf und Trinkwasser besprochen wird, lässt sich sehr gut durch einen Besuch im Aquarius Wassermuseum veranschaulichen und vertiefen. In dem mehr als 100 Jahre alten Wasserturm erhalten Schülerinnen und Schüler Anregungen und unterhaltsame Informationen und erfahren, welche universelle Bedeutung Wasser hat. Innerhalb der Ausstellung helfen Arbeitsbogen und Gespräche weiter. Das Museum bietet nach Absprache museumspädagogische Betreuung an. Auch Führungen und Veranstaltungen zu speziellen Themen sind möglich. In den Ferien gibt es besondere Angebote für Kinder(-gruppen).

**Teilnehmerzahl:**

Je nach Absprache/ ca. 30 Personen  
 Bei 2 Klassen sind Kombiangebote mit dem *Haus Ruhrnatur* oder dem *Ruhrwasserwerk* möglich

**Alter:**

Ab Klasse 3

**Preise:**

- 3-stündige Museumspädagogik: 25 € pro Klasse plus 2 € Eintritt pro Person (Klassen 3 - 10)
- 2-stündige Museumspädagogik: 15 € pro Klasse plus 2 € Eintritt pro Person (Klassen 3 - 10)
- Projekttag mit Experimenten & Museumspädagogik: 30 € pro Klasse plus 2 € Eintritt pro Person (Klassen 3 und 4)

**Dauer:**

2, 3 oder 3,5 Stunden

**Anmeldung und Auskünfte:**

Aquarius Wassermuseum  
 Burgstr. 70, 45476 Mülheim an der Ruhr  
 Tel: 0208 / 4433 - 390  
[www.aquarius-wassermuseum.de](http://www.aquarius-wassermuseum.de)  
 E-Mail: [aquarius@rww.de](mailto:aquarius@rww.de)

Broschüre: "Wasser ist kein trockener Stoff"



**Exkursionsziel:****Haus Ruhrnatur**

Alte Schleuse 3, 45689 Mülheim an der Ruhr  
Öffnungszeiten täglich (außer montags)  
10:00 - 18:00 Uhr

**Erläuterung:**

Das Haus Ruhrnatur ist eine ökologische Station und ein Erlebnismuseum der RWW mit Dauerausstellungen zur Biologie, Geologie und Ökologie des unteren Ruhrtales. 2010 wurde die Ausstellung erweitert zu den Themenbereichen Klimaänderungen der Erde und erneuerbare Energien.

Die Projekte des Haus Ruhrnatur sollen Natur- und Energiethemen erfahrbar machen, Umweltbewusstsein sensibilisieren und ökologisches Engagement fördern. Angeboten werden z.B.:

- Exkursionen in der Ruhraue (z.B. Wasservogelbeobachtungen oder Fangen und Mikroskopieren von Kleintieren)
- Besichtigung des Wasserkraftwerkes Kahlenberg
- Kindergeburtstage
- Außerschulische Unterrichtseinheiten .

**Teilnehmerzahl:**

Projektbezogen unterschiedlich

**Alter:**

Angebote für Erwachsene, Jugendliche und Kinder

**Dauer:**

Je nach Projekt unterschiedlich

**Anmeldung  
und  
Auskünfte:**

Haus Ruhrnatur  
Alte Schleuse 3, 45689 Mülheim an der Ruhr  
Tel: 0208 / 4433 - 380  
[www.haus-ruhrnatur.de](http://www.haus-ruhrnatur.de)  
E-Mail: [haus-ruhrnatur@rww.de](mailto:haus-ruhrnatur@rww.de)

Broschüre: "Wasser ist kein trockener Stoff"



**Exkursionsziel:****Uniper Kraftwerke GmbH, Kraftwerk Scholven**

Glückaufstr. 56, 45896 Gelsenkirchen

**Erläuterung:**

Im Steinkohle-Kraftwerk Scholven sind 3 Blöcke mit einer elektrischen Nettoleistung von rund 760 MW in Betrieb. Zusätzlich werden kontinuierlich bis zu 350 MW Wärme für ein großes Fernwärmenetz im Norden des Ruhrgebietes erzeugt. Darüber hinaus versorgt das Kraftwerk die benachbarte Industrie mit Prozessdampf in einer äquivalenten Größenordnung von max. 250 MW.

Rund 220 Menschen arbeiten auf dem weitläufigen Gelände, auf dem täglich sicher und wirtschaftlich heimische und importierte Steinkohle verstromt wird.

Ein Rundgang ermöglicht den Besuchern faszinierende Einblicke in die Welt der Kraftwerkstechnik - von der Maschinenhalle mit Turbinen und Generator über die Umweltschutzanlagen bis zum Leitstand. Von dem mit einem Aufzug erreichbaren 120 m hohen Kesselhausdach des im Dezember 2014 stillgelegten Blocks F bietet sich ein beeindruckender Ausblick über die gesamte Anlage des Kraftwerks Scholven sowie über das Ruhrgebiet.

Vor der Besichtigung ist ein kurzer Vortrag über die Funktionsweise eines Steinkohlekraftwerks vorgesehen. Dabei werden auch die strengen Anforderungen und Maßnahmen im Bereich Umweltschutz erläutert und die entsprechenden technischen Einrichtungen wie etwa die Entstickungs-, Entstaubungs- und Rauchgasentschwefelungsanlage vorgestellt.

Weitere Themen sind das von Scholven gespeiste Fernwärmesystem mit Kraft-Wärme-Kopplung - eine besonders umweltfreundliche Art zu heizen - und Möglichkeiten künftiger Energieerzeugung.

Für die Teilnahme an der Führung ist festes Schuhwerk erforderlich.

**Teilnehmerzahl:**

Max. 30 Personen

**Alter:**

Ab Klasse 5 - über Aufbau und Funktionsweise eines Steinkohlekraftwerkes

**Dauer:**

Ca. 3 Stunden

**Anmeldung und Auskünfte:**

Uniper Kraftwerke GmbH  
Glückaufstr. 56, 45896 Gelsenkirchen  
Tel: 0209 / 601 - 6714  
E-Mail: joerg.schlottmann@uniper.energy



**Exkursionsziel:****EnergyLab**

Zdi-Schülerlabor im Wissenschaftspark  
Wissenschaftspark Gelsenkirchen  
Munscheidstr. 14, 45886 Gelsenkirchen

**Erläuterung:**

Das EnergyLab ist der außerschulische Lernort im Wissenschaftspark Gelsenkirchen. Es bietet Experimente zu den Themenbereichen Klima und Energie, mit besonderem Schwerpunkt Erneuerbare Energien, an. Unter fachkundiger Anleitung können hier Schülerinnen und Schüler selbständig forschen und experimentieren. Auch eine Besichtigung des Wissenschaftsparks und seines Solardachs sowie ein Einblick in die Berufswelt der Erneuerbaren Energien gehören zum Programm.

Beispiele für Experimentiermodule sind: Treibhauseffekt, Photovoltaik, Solarthermie, Windkraft, Brennstoffzellenautos, Transformatoren und Stromnetze sowie Bioenergien.

Auf der Internetseite des EnergyLabs ([www.zdi-gelsenkirchen.de](http://www.zdi-gelsenkirchen.de)) gibt es eine Übersicht über alle Experimentiermöglichkeiten.

**Teilnehmerzahl:**

Max. 32

**Alter:**

Ab Klasse 8

**Dauer:**

4 Stunden (09:00 bis 13:00 Uhr)

**Preis:**

Kostenfrei für Schulklassen allgemeinbildender Schulen in NRW.

**Anmeldung  
und  
Auskünfte:**

[www.zdi-gelsenkirchen.de](http://www.zdi-gelsenkirchen.de)  
zdi-Netzwerk Gelsenkirchen  
Munscheidstr. 14, 45886 Gelsenkirchen  
Tel: 0209 / 167 - 1011  
E-Mail: [info@zdi-gelsenkirchen.de](mailto:info@zdi-gelsenkirchen.de)



**Exkursionsziel:**

**Abfallkraftwerk AGR-RZR Herten**  
Im Emscherbruch 11, 45699 Herten

**Erläuterung:**

Die Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet (AGR) betreibt mit dem Abfallkraftwerk RZR Herten einen Anlagenkomplex zur thermischen Behandlung von Siedlungs- und Gewerbeabfällen sowie neuindustriellen Sonderabfällen. Dieser verfügt über 4 Abfallverbrennungsanlagen für Siedlungs- und Gewerbeabfälle sowie für industrielle Sonderabfälle an einem Standort. Seit der Inbetriebnahme von zwei zusätzlichen Verbrennungslinien (RZR II) im Jahr 2009 verfügt die Anlage über vier Rostfeuerungsanlagen und zwei Drehrohröfen. Jährlich werden hier auf hohem technischem Niveau rd. 620.000 Mg Abfälle entsorgt oder verwertet - und so wertvolle Energie gewonnen.

Mit dem Rundgang durch das Abfallkraftwerk bekommen die Schüler/innen einen Einblick in die Prozesse der sicheren und umweltgerechten Abfallentsorgung. Sie können sich mit den Mitarbeitern darüber austauschen, welchen Weg der Abfall von der Tonne zu Hause über das Abfallkraftwerk bis hin zur Gewinnung von klimafreundlichem Strom nimmt.

**Teilnehmerzahl:**

Max. 27 Personen

**Alter:**

Ab 6 Jahre

**Dauer:**

2,5 bis 3 Stunden.

**Anmeldung  
und  
Auskünfte:**

AGR mbH  
Unternehmenskommunikation  
Im Emscherbruch 11  
45699 Herten  
Frau Cornelia Müller  
Tel.: 02366/300-823  
E-Mail: [besucher@agr.de](mailto:besucher@agr.de)



**Exkursionsziel:**

**Zentraler Betriebshof Gladbeck – ZBG-**  
Wilhelmstr. 61, 45964 Gladbeck

**Erläuterung:**

Besichtigung des Recyclinghofes mit seinem Fuhrpark. Den Schülerinnen und Schülern wird erläutert, welche verschiedenen Abfälle in Gladbeck gesammelt werden und wie der Transport sowie die weitere Verarbeitung oder Entsorgung erfolgt.

An den verschiedenen Müll- und Reinigungsfahrzeugen wird die Funktionsweise dieser Fahrzeuge erklärt.

Die Besichtigung des ZBG ist vor allem für Grundschulklassen und Vorschulgruppen interessant.

Besichtigung nach Terminabsprache.

**Teilnehmerzahl:**

Max. 15 - 20 Kinder

**Alter:**

Kein Mindestalter

**Dauer:**

Ca. 1,5 Stunden

**Anmeldung  
und  
Auskünfte:**

Zentraler Betriebshof Gladbeck - ZBG -  
Wilhelmstr. 61, 45964 Gladbeck

Frau Rinus-Schaaf  
Tel.: 02043/99-2050



**Exkursionsziel:**

**REMONDIS Recycling GmbH & Co. KG**  
Ostufestr. 21, 45356 Essen

**Erläuterung:**

Nach einem kurzen informativen Vortrag beginnt der Rundgang durch das Gelände. Hier sehen die Schülerinnen und Schüler die verschiedenen Stationen des Glasrecyclings.

Diese Führungen zielen nicht nur darauf ab, dass die Besucher die Anlage kennen lernen, sondern wollen auch zur Abfalltrennung aufrufen.

**Teilnehmerzahl:**

Max. 20 Personen

**Alter:**

Ab Klasse 5

**Dauer:**

Ca. 1 bis 1,5 Stunden

**Anmeldung  
und  
Auskünfte:**

REMONDIS Recycling GmbH & Co. KG  
Ostufestr. 21, 45356 Essen

Herr Thomas Renn  
Tel: 0201 / 83454 - 35  
E-Mail: [Thomas.renn@remondis.de](mailto:Thomas.renn@remondis.de)



**Exkursionsziel:****Ruhr Oel GmbH**

Pawicker Str. 30, 45896 Gelsenkirchen

**Erläuterung:**

Zu Beginn wird das Werk in einem ca. 1/2- bis 1-stündigen Vortrag vorgestellt. Danach folgt die Besichtigung des Werksgeländes mit dem von der Schule gestellten Bus. Je nach Wunsch können verschiedene Themen behandelt werden. Dabei stellen vor allem die Umweltschutzeinrichtungen des Unternehmens einen sehr interessanten und wichtigen Problembereich dar. Weiterhin werden die Schülerinnen und Schüler über den Aufbau einer Raffinerie, die Verarbeitung des Rohöls (Raffinerietechnik), die verschiedenen Crack-Verfahren und die Sicherheit im Unternehmen sehr anschaulich informiert. Vorkenntnisse zur Thematik sind in jedem Fall sinnvoll, da in der anschließenden Diskussion konkrete Fragen zu bestimmten Problembereichen gestellt werden können.

Die Anmeldung sollte möglichst 3 bis 4 Monate vorher schriftlich erfolgen.

**Teilnehmerzahl:**

Ca. 25 Personen

**Alter:**

Ab Klasse 9

**Dauer:**

Ca. 2 Stunden

**Anmeldung  
und  
Auskünfte:**

Ruhr Oel GmbH-BP Gelsenkirchen  
Abt. Kommunikation  
Pawicker Str. 30  
Tel: 0209 / 366 - 3300  
E-Mail: info@bpge.de



**Exkursionsziel:**

**INEOS Phenol GmbH**  
Dechenstr. 3, 45966 Gladbeck

**Erläuterung:**

Die INEOS Phenol bietet sowohl allgemeine Werksbesichtigungen als auch Besichtigungen zu verschiedenen Themenschwerpunkten. Dazu gehören Themen wie die Abgasreinigung bei der INEOS Phenol oder die Emissionsvermeidung beim Befüllen von Straßentankwagen und Schienenkesselwagen.

Neben der Besichtigung vor Ort werden anhand von Beamer-Präsentationen Erläuterungen zu Produktionsverfahren, Umweltschutz- und Ausbildungsmaßnahmen gegeben. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit der Diskussion.

Die Werksbesichtigungen werden nach Voranmeldung mittwochs ab 14:00 Uhr durchgeführt.

Anmeldung bitte schriftlich ca. 4 Wochen vorher mit Angabe der Personen.

**Teilnehmerzahl:**

Max. 30 Personen

**Alter:**

Ab Klasse 9

**Dauer:**

Ca. 2,5 Stunden

**Anmeldung  
und  
Auskünfte:**

INEOS Phenol GmbH  
Dechenstr. 3, 45966 Gladbeck  
Tel: 02043 / 958 - 416



**Exkursionsziel:**

**Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (LANUV)**

Dienstort Essen  
Wallneyer Str. 6, 45133 Essen

**Erläuterung:**

Nach einem einführenden Power-Point-Vortrag über die Arbeit des Landesamtes folgt ein Rundgang durch das Haus. Hier erfahren die Schülerinnen und Schüler aus Leistungskursen oder Arbeitsgruppen Wissenswertes über Luft, Lärm, Wasser und Bodenschutz. Bei der Führung können Laboratorien des Standorts Essen besichtigt werden, u.a. die automatische Station zur Überwachung der Luftqualität oder das Labor, in dem die Proben ausgewertet werden.

Weitere Angebote für Schulen bietet die Natur- und Umweltschutzakademie des Hauses an. Der Umweltbus LUMBRICUS unterstützt als rollendes Klassenzimmer die Umweltbildungsarbeit an Schulen.

Bitte möglichst frühzeitig anmelden

**Teilnehmerzahl:**

Max. 20 Personen

**Alter:**

Ab Klasse 10

**Dauer:**

Ca. 2 Stunden

**Anmeldung und Auskünfte:**

Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen  
Dienstort Essen, Fachliche Öffentlichkeitsarbeit, Verbraucherinformationen  
Wallneyer Str. 6, 45133 Essen  
Tel: 0201 / 7995 - 1392  
[www.lanuv.nrw.de](http://www.lanuv.nrw.de)

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA) im LANUV und LUMBRICUS - der Umweltbus  
[www.lumbricus.nrw.de](http://www.lumbricus.nrw.de)  
Hauptsitz: LANUV Recklinghausen, Siemensstr.5, 45659 Recklinghausen  
E-Mail: [nua-lumbricus@nua.nrw.de](mailto:nua-lumbricus@nua.nrw.de)



**Exkursionsziel:**

**Agenda-21-Zentrum NRW / Institut für Umwelt- und Zukunftsforschung (IUZ)/vormals Sternwarte Bochum**  
Blankensteiner Str. 200a, 44797 Bochum

**Erläuterung:**

Das IUZ besitzt heute mehrere Antennenanlagen für den Datenempfang von geostationären und erdumlaufenden Satelliten und interplanetaren Raumflugkörpern. Mit Hilfe von Satellitenbildern lässt sich besonders gut sehen, wie klein und verletzlich das „Raumschiff Erde“ als einmaliger Lebensraum für den Menschen wirklich ist und das es dringend für folgende Generationen erhalten werden muss. Die Agenda 21 ist ein „Fahrplan“ für die Lösung globaler Herausforderungen. Da die Kinder von heute die Generation von morgen sind, sollten auch sie maßgeblich an der Gestaltung der Zukunft beteiligt werden.

Den Schülerinnen und Schülern wird am IUZ daher die Möglichkeit geboten, die Ziele der Agenda 21 und somit ihre Handlungsoptionen für die Zukunft anhand von (Life-)Satellitenbildern kennen zu lernen. Um einen Einblick in die Entwicklung der Satellitentechnik zu bekommen, findet im Rahmen einer Führung durch das Radom neben dem Vortrag zur Agenda 21 ein Rundgang durch die Ausstellung zur Instituts- und Weltraumgeschichte statt.

Auf Wunsch können bestimmte Themen schwerpunktmäßig behandelt werden.

**Teilnehmerzahl:**

Max. 40 Personen

**Alter:**

Ab Klasse 5

**Dauer:**

Ca. 1,5 Stunden

**Anmeldung und Auskünfte:**

Agenda-21-Zentrum NRW/Institut für Umwelt- und Zukunftsforschung (IUZ)  
Blankensteiner Str. 200a, 44797 Bochum  
[www.sternwarte-bochum.de](http://www.sternwarte-bochum.de)

Frau Remy  
Tel: 0234 / 57989 - 24  
Fax: 0234 / 57989 - 58  
E-Mail: [office@iuz-bochum.de](mailto:office@iuz-bochum.de)



**Exkursionsziel:****Haus der kleinen Forscher – Emscher Lippe Region**

Hagenstraße28, 45768 Marl

**Erläuterung:**

Im „Haus der kleinen Forscher“ gehen Lernbegleiter gemeinsam mit Kindern auf Entdeckungsreise in die Welt der Naturwissenschaften, Mathematik, Informatik und Technik. Das Forschen ist hier das Mittel zum Zweck zur Stärkung der Lernkompetenz der Kinder, aber auch erwachsene Seminarteilnehmer können an geeigneten Einrichtungen forschen. Alle Zielgruppen, ob Kindergarten- oder Schulkinder, angehende Erzieherinnen oder erfahrene Fachkräfte in sozialpädagogischen Einrichtungen, können hier unter fachkundiger Anleitung Entdeckungen machen und lernen.

Die Workshops widmen sich jeweils einem vorher vereinbarten Themenbereich.

**Teilnehmerzahl:**

Nach Absprache

**Alter:**

Ab 5 Jahre

**Dauer:**

Kinderangebote: 60 bis 80 Minuten  
Fortbildungsangebote für Erwachsene: ganztätig  
Preis: auf Anfrage

**Anmeldung  
und  
Auskünfte:**

Frau Claudia Holtkamp  
Hagenstraße 28, 45768 Marl  
Tel.: 02365 / 9195-9563  
info@haus-der-kleinen-forscher.de



**Exkursionsziel:****Museum der Stadt Gladbeck**

Wasserschloss Wittringen  
Burgstr. 64, 45964 Gladbeck

**Erläuterung:**

In den Ausstellungen des Museums der Stadt Gladbeck werden stadtgeschichtliche und naturkundlich-ökologische Zusammenhänge erläutert. Anhand von Modellen, szenografischen Darstellungen, Original-Exponaten und erklärenden Texten werden folgende Themenbereiche anschaulich vermittelt:

- geologische Grundlagen vor Ort,
- Zusammensetzung von belebter und unbelebter Natur,
- Entstehung der Steinkohle,
- Stadtentwicklung im historischen Kontext,
- Industrieansiedlung und Umweltverschmutzung,
- Bachkanalisation, Versalzung,
- Aufschüttung von Halden.

Stadtgeschichte wird reflektiert im Kontext der ökologischen Gegebenheiten. Sichtbar und begreifbar wird, wie das Handeln des Menschen die Umwelt beeinflusst. Fragen nach der menschlichen Verantwortlichkeit können hier thematisiert werden.

**Teilnehmerzahl:**

Bis ca. 30 Personen

**Alter:**

Ab Kindergartenalter

**Anmeldung  
und  
Auskünfte:**

Gruppen und Schulklassen  
Tel: 02043 / 23029

E-Mail: [museum@stadt-gladbeck.de](mailto:museum@stadt-gladbeck.de)

**Allgemeine Öffnungszeiten:**

November bis März

dienstags - samstags 12.00 - 18.00 Uhr

sonntags 11.00 - 18.00 Uhr

April bis Oktober

dienstags - sonntags 11.00 - 18.00 Uhr



**Amt für Planen, Bauen, Umwelt  
- Umwelta Abteilung -**  
Willy-Brandt-Platz 2, 45964 Gladbeck

**Erläuterung:**

Die Umwelta Abteilung hilft weiter, wenn Sie Fragen zu den Themen Umweltschutz, Energie oder Klimaschutz haben. Auch zu Fragen von Lärm oder Luft stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerne bereit. Ein umfangreiches Angebot an Informationsmaterialien steht zur Verfügung.

Bei der Durchführung von Veranstaltungen, Ausstellungen oder sonstigen Aktivitäten stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten gerne beratend zur Seite.

Der Exkursionsführer enthält nur eine begrenzte Anzahl an Exkursionszielen. Beim Referat für Umwelt können weitere Ziele und deren Adressen erfragt werden. Auch neue Angebote können gerne aufgenommen werden.

**Auskünfte:**

Amt für Planen, Bauen, Umwelt  
- Umwelta Abteilung -  
Willy-Brandt-Platz 2, 45964 Gladbeck

Frau Katrin Knur  
Tel.: 02043/99-2303  
E-Mail: [katrin.knur@stadt-gladbeck.de](mailto:katrin.knur@stadt-gladbeck.de)

Herr Klaas Rudy  
Tel.: 02043/99-2388  
E-Mail: [klaas.rudy@stadt-gladbeck.de](mailto:klaas.rudy@stadt-gladbeck.de)

Frau Rita Wilpert-Wollmann  
Tel.: 02043/99-2351  
E-Mail: [rita.wilpert-wollmann@stadt-gladbeck.de](mailto:rita.wilpert-wollmann@stadt-gladbeck.de)

Frau Lydia Erben  
Tel.: 02043/99-2308  
E-Mail: [lydia.erben@stadt-gladbeck.de](mailto:lydia.erben@stadt-gladbeck.de)

Frau Barbara Sasse  
Tel.: 02043/2099  
E-Mail: [barbara.sasse@stadt-gladbeck.de](mailto:barbara.sasse@stadt-gladbeck.de)

